



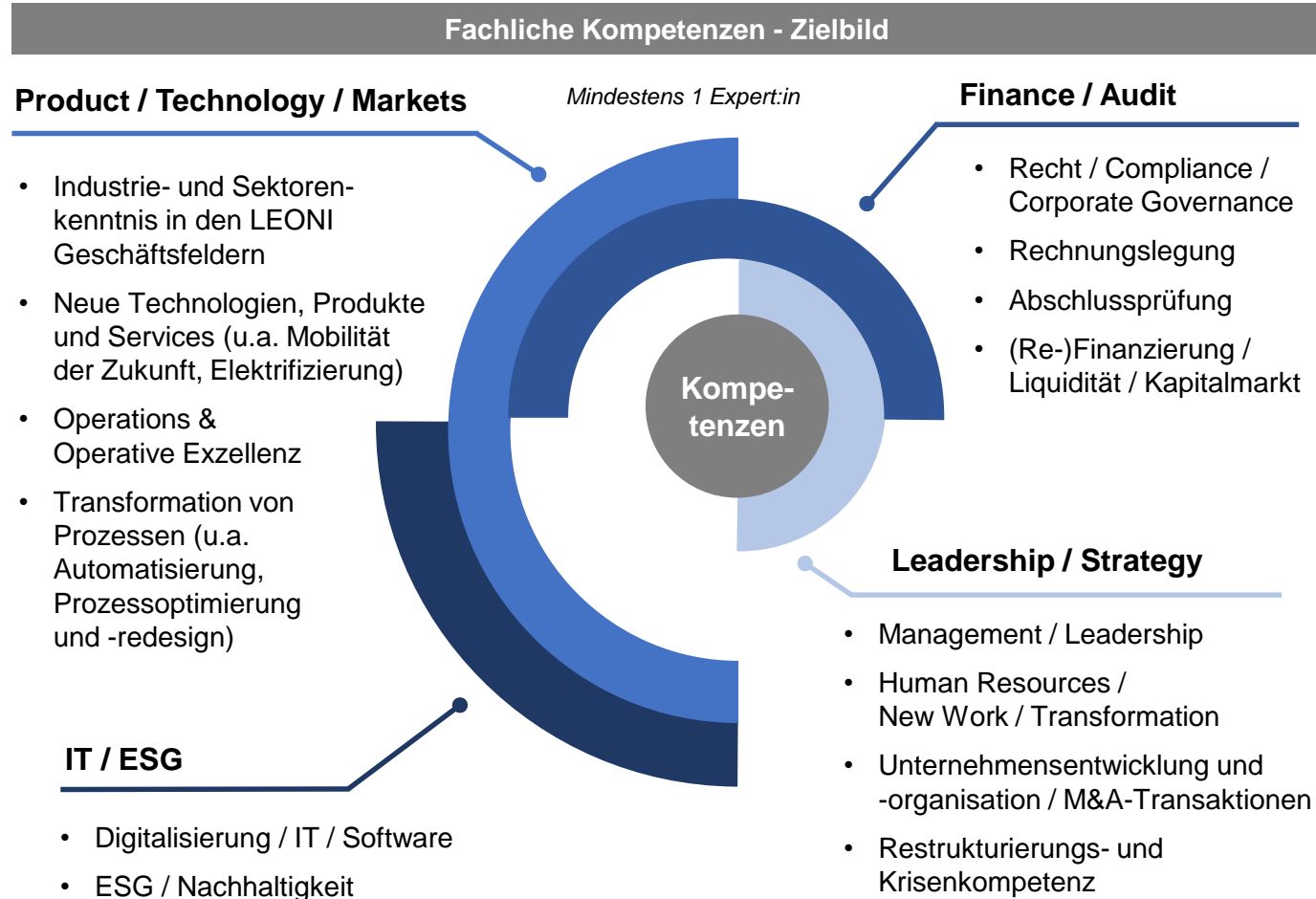
Kompetenzprofil

inkl. Diversitätskonzept

des Aufsichtsrats
der LEONI AG

Kompetenzprofil inkl. Diversitätskonzept des Aufsichtsrats der LEONI AG (1/2)

Um eine qualifizierte Überwachung und Beratung des Vorstands sicherzustellen, hat sich der Aufsichtsrat ein Kompetenzprofil gegeben. Dieses legt Wert auf Unabhängigkeit, Integrität, Leistungsbereitschaft und Professionalität der Aufsichtsratsmitglieder und wird fortwährend kritisch überprüft und aktualisiert. Ziel ist es, dass im Aufsichtsrat insgesamt sämtliche zur Erledigung der Aufgaben notwendigen Kenntnisse und Erfahrungen vorhanden sind – dies gilt insbesondere hinsichtlich den für die LEONI AG wichtigen Kenntnissen und Erfahrungen.



Der Aufsichtsrat überprüft jährlich im Rahmen der Executive Session sein aktuelles Kompetenzprofil und richtet dieses ggf. an exogenen oder LEONI-spezifischen Entwicklungen neu aus.

Das Kompetenzprofil ist strukturiert in die Bereiche (1) Fachliche Kompetenzen und (2) Diversitätskriterien, wobei letztere ebenfalls wichtige Kriterien wie die Unabhängigkeit, Branchenkenntnisse, internationale Berufserfahrungen etc. berücksichtigen (Details siehe Folgeseite).

Die fachlichen Kompetenzen, die aus Sicht des Aufsichtsrats von besonderer Relevanz für dessen Arbeit sind, sind der links abgebildeten Grafik zu entnehmen. Das Kompetenzprofil sieht vor, dass jede der aufgeführten Kompetenzen von mindestens einem Mitglied im Aufsichtsrat erfüllt wird (Status Expert:in). Bereits heute verfügt mindestens ein Mitglied des Prüfungsausschusses über Sachverstand auf dem Gebiet der Rechnungslegung und ein weiteres Mitglied auf dem Gebiet der Abschlussprüfung sowie über besondere Kenntnisse und Erfahrungen in internen Kontrollverfahren (FISG-Konformität).

Kompetenzprofil inkl. Diversitätskonzept des Aufsichtsrats der LEONI AG (2/2)

Ziel der im Kompetenzprofil integrierten Diversitätskriterien ist hinreichende Vielfalt über die fachliche Qualifikation hinaus. Die relevanten Kriterien sind im Detail wie folgt dargestellt:

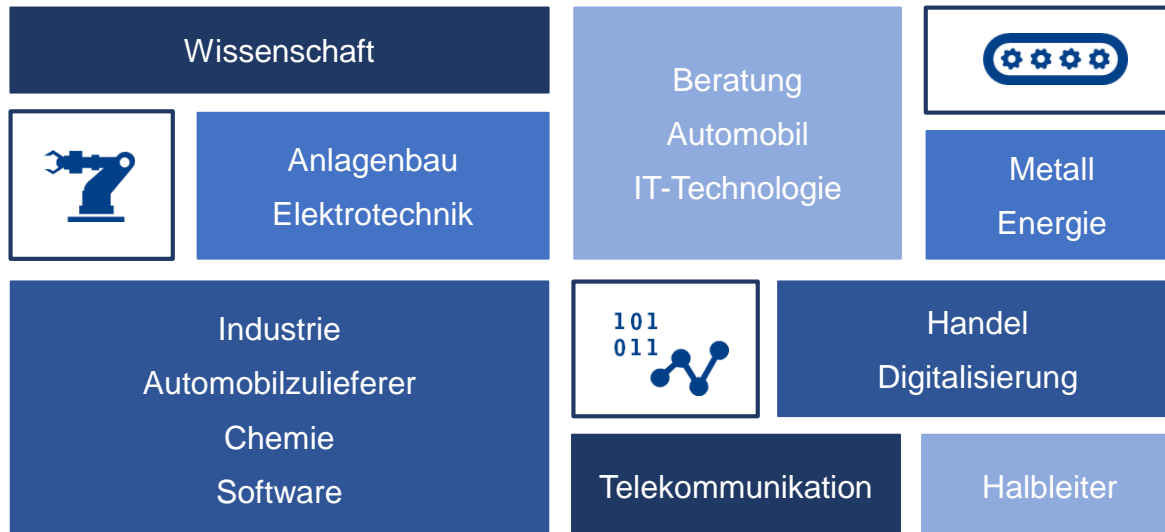
Altersstruktur

Der Aufsichtsrat stellt eine ausgewogene Altersstruktur mit Rahmenvorgaben zur Regelaltersgrenze (z.Zt. 70 Lebensjahre zum Zeitpunkt der Wahl; maximale Zugehörigkeit 15 Jahre) sicher. Die Altersstruktur stellt sich wie folgt dar:

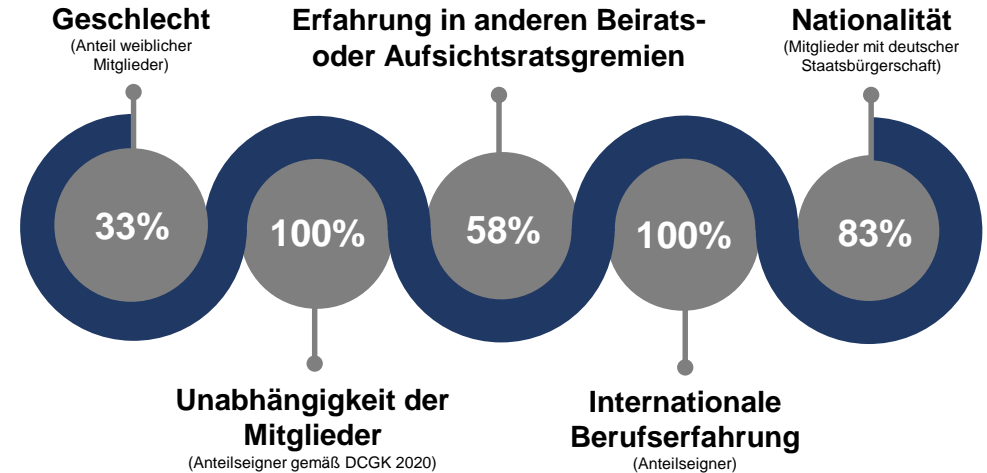


Branchenerfahrung

Der Aufsichtsrat weist in seiner Gesamtheit Erfahrung im globalen Unternehmensumfeld sowie in den für den LEONI-Konzern international wichtigen Regionen und Märkten aus:



Diversität



In seiner aktuellen Zusammensetzung wird eine angemessene **Geschlechtervielfalt** im Aufsichtsrat und seinen Ausschüssen sichergestellt (>30% Frauenanteil).

Darüber hinaus gelten gemäß DCGK 2020 alle Anteilseignervertreter als **unabhängig**.

Die Aufgabe des Impulsgebers kann der Aufsichtsrat dadurch sicherstellen, dass aktuell rd. 60% der Mitglieder über **Erfahrungen aus der Beirats- oder Aufsichtsratsarbeit** anderer Unternehmen verfügen.

Der **internationalen Geschäftsausrichtung** der LEONI AG wird u.a. dadurch Rechnung getragen, dass 100% der Anteilseignerseite internationale Berufserfahrung vorweisen bzw. nicht deutsche Staatsbürger sind.